

≡ Limburger Sahnkäse,

ganz zart und fett, pr. Pfd. 4 und 5 Ngr., empfiehlt
C. S. Volster am Markt Nr. 15.

Fetten geräucherten Rheinlachs,
neue fette Matjes-Häringe,
fette Limburger Käse

empfehlen **Friedr. Wilh. Krause** am Markt Nr. 2/386.

Neue Matjes-Häringe,

ganz zart und fett, verkauft das Stück zu 8 Pf.
Gustav Zuckuff, Hainstraße, Ecke der Tuchhalle.

Jährige Häringe,

noch ganz gut, verkauft im Schock wie im Einzelnen äußerst billig
W. Pflugbeil, Hallsche Gäßchen Nr. 14.

Neue Matjes-Häringe

in guter Qualität, in Tonnen, Schocken und Einzelnen, bei
Theodor Held, Petersstraße Nr. 19 im Petrinum.

Von dem Gravenhorst'schen Gute zu Gohlis sende ich täglich
 Abends 6 Uhr frischgemolkene Milch nach dem Hause „zur Stadt
 Braunschweig“ auf der Gerbergasse, wo dieselbe unverfälscht
 die Kanne zu 1 Ngr. verkauft wird. **Ernst Seydich**.

Zu kaufen gesucht wird ein Abziehzeug mit nöthigem Zu-
 behör gegen sofortige baare Zahlung. Offerten sind gefälligst nie-
 derzulegen in Steinbachs Restauration, Halle'sche Gasse.

Alte aber noch brauchbare Stubenthüren werden zu kaufen ge-
 sucht. Gefällige Offerten bittet man abzugeben bei **Madame**
Kohr, Ritterstraße Nr. 42 parterre.

Eine gebrauchte noch gute Stubenthüre, 1 Elle 14 Zoll breit,
 3 $\frac{1}{4}$ Elle hoch, wird zu kaufen gesucht **Schuhmachergäßchen** Nr. 5,
 3 Treppen.

Unterzeichneter sucht ein Capital von 2000 Thlr. gegen Ver-
 zinsung zu 5% und erste Hypothek an einem städtischen Grund-
 stück, welches mit 495 Steuereinheiten belegt, nach dem Zeitwerth
 mit 4500 Thlr. gerichtlich abgeschätzt und in der Brandcasse mit
 3500 Thlr. versichert ist.

Leipzig den 11. Juli 1849.

Adv. **Ufermann**, Hainstraße Nr. 16.

Auszuleihen sind 500 Thlr. zu erster Hypothek auf Land-
 grundstücke zu Michaelis dieses Jahres. Zu erfragen bei Herren
Boigt und Sönice in Reudnitz.

7000—10000 Thlr. sind gegen pupillarisches Sicherheit auf Land-
 grundstücke auszuleihen durch Adv. **C. Kori**, Reichsstraße Nr. 55.

8000 bis 10000 Thlr., ungetrennt, sind auf Hypothek
 auszuleihen. Dr. **Andriesschn**, kleine Fleischergasse Nr. 9.

Gesucht wird ein Theilnehmer an einem Rechnencursus.
 Adressen nimmt Herr **C. F. Martin** am Markt entgegen.

Compagnongesuch.

In ein lebhaftes Expeditions- und Verladungs-Geschäft wird ein
 Compagnon gesucht, welcher ein Vermögen von 800—1000 Thlr.
 besitzt, wofür ihm Unterpand gestellt wird. Anträge werden unter
 Chiffre H. O. Nr. 1 in der Expedition dieses Blattes
 angenommen, worauf schnelle Antwort erfolgt.

Kellner gesucht.

Ein tüchtiger zweiter Kellner findet sofort Anstellung und die
 portofreie Einsendung guter Atteste Berücksichtigung.
 Zwickau. **Gasthof zur Post.**

Conditorgehülfen = Gesuch.

Briefe portofrei an Conditor **Schidt** in Halle.
Gesucht wird zum 1. August ein brauchbarer Bursche in
 Kupfers Garten.

Im Tambouriren

geübte Arbeiterinnen wollen sich melden am obern Park Nr. 2.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Dienstmädchen
 Dresdner Straße Nr. 31, 1 Treppe.

Eine perfecte Köchin, welche gute Zeugnisse hat und längere
 Zeit in einem anständigen Hause war, kann unter guten Bedin-
 gungen einen Dienst finden. Meldungen müssen von 8—10 Uhr
 Vormittags und von 1—3 Uhr Nachmittags geschehen **Mühl-**
gasse Nr. 8, 1. Etage.

Gesucht wird zum 1. August ein arbeitsames Dienstmädchen
 Pachthofgasse Nr. 5 parterre.

Gesucht wird ein Dienstmädchen, welches im Kochen wohl
 erfahren, die häuslichen Arbeiten verrichten und den 1. August
 antreten kann, im Hallschen Gäßchen Nr. 13, 1. Etage.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen, welches sich
 keiner Arbeit scheut, wird zum 1. August zu mieten gesucht **Brühl**
 Nr. 84, zweite Etage.

Gesucht wird sogleich ein ordentliches Dienstmädchen, das mit
 Kindern umzugehen weiß, **Lindenstraße** Nr. 3 im Hintergebäude.

Gesucht wird zum 1. August ein Mädchen, welches im Kochen
 erfahren ist, **Reichsstraße** Nr. 11, 2 Treppen.

Kostenfrei überweise ich **auserlesene, gut empfohlene**
Leute, die in **Oekonomien, Handlungen und Fabri-**
ken etc. **Stellen suchen**; ferner **Gouvernanten, Land-**
wirthschafterinnen, Haushälterinnen, Wirthschaftsge-
hülfsinnen, Verkäuferinnen. **Jul. Knöfel**, Thomaskirchhof 3.

Ein junger unverheiratheter Mensch, militärfrei, sucht einen
 Posten als Hausmann oder Markthelfer, er ist auch bereitwillig,
 sich jeder andern Arbeit zu unterziehen. Gefällige Adressen bittet
 man niederzulegen **Hainstraße** Nr. 28, im Hofe links 1 Treppe,
 bei **Baumgärtner**.

Ein junger Mensch, 20 Jahre alt, sucht so bald als möglich ein
 Unterkommen als Markthelfer oder dergl., am liebsten in einem
 Materialgeschäft, da er bereits in dergl. Geschäft war. Näheres
 gef. bei **Hrn. Handschuhmacher Senniger** in Auerbachs Hof 11.

Ein junger militärfreier Mensch, welcher 7 Jahre bei einem
 Herrn conditionirte und im Rechnen und Schreiben gut bewan-
 dert ist, sucht zum 1. August eine Stelle als Markthelfer oder
 dergl., würde auch die Besorgung eines Gartens mit übernehmen,
 welches er gründlich versteht. Näheres in der Weinhandlung des
 Herrn **Ebert**, Neumarkt, große Feuerkugel.

Eine Verkaufsdemoiselle, nicht von hier, welche im Verkaufsgeschäft
 erzogen und im Rechnen und Schreiben perfect ist, wünscht
 wieder eine ähnliche Stelle in der Stadt oder auf dem Lande,
 kann auch sogleich antreten. Zu erfragen **Katharinenstraße** Nr. 2,
 2. Etage, bei **Frau Bruner**.

Eine erfahrene Köchin, welche sich aller häuslichen Arbeit un-
 terzieht, sucht gleich oder zum 1. August einen Dienst; desgl. auch
 eine perfecte Köchin, welche auch Aushilfe im Kochen oder Ein-
 legen aller Früchte wochen- oder tageweise übernimmt. Zu erfragen
 bei **Frau Bergmann**, Weststraße Nr. 1657.

Ein im Nähen, Platten und Kochen geschicktes Mädchen,
 das seit 6 Jahren auf einem Orte ist, sucht einen Dienst. **Reichs-**
straße Nr. 8/9 bei **F. Möbius** das Nähere.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches sich keiner häuslichen
 Arbeit scheut, sucht so bald als möglich einen Dienst. Zu erfragen
Hospitalstraße Nr. 1, im Hofe eine Treppe.

Gesucht wird von pünctlich zahlenden Leuten zu Michaelis
 ein Familienlogis von 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör
 im Preise von 36—44 Thlr. in der Nähe der großen und kleinen
 Windmühlenstraße. Adressen A. C. bittet man abzugeben in der
 Expedition d. Bl.

Ein Beamter sucht in nicht großer Entfernung vom Posthause
 von Michaelis d. J. an entweder ein freundliches Garçonlogis
 ohne Meubles oder ein kleines Familienlogis, aus Stube mit
 einer oder zwei Kammern bestehend. Offerten mit Preisangabe
 unter G. werden durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Gesucht wird ein freundliches Stübchen ohne Meubles, am
 liebsten in Reichels Garten. Adressen bittet man abzugeben bei
Dilsner, Mühlgasse Nr. 10.